

Thomas Schildbach  
Carsten Homburg

# **Kosten- und Leistungsrechnung**

10., bearbeitete Auflage

Lucius & Lucius · Stuttgart

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	V
Abbildungsverzeichnis .....	XIII
Tabellenverzeichnis .....	XV
Abkürzungsverzeichnis .....	XVII
Symbolverzeichnis .....	XIX
<b>I Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung .....</b>	<b>1</b>
A Das Wirtschaftsgeschehen eines Unternehmens und seine Abbildung im betrieblichen Rechnungswesen .....	1
1 Ein einfaches Modell der Beziehungen des Unternehmens zur Umwelt .....	1
2 Ein einfaches Modell des Güterverzehr- und Gütererstellungsprozesses in Unternehmen .....	3
3 Abbildung des Wirtschaftsgeschehens im betrieblichen Rechnungswesen .....	8
B Gliederung des betrieblichen Rechnungswesens gemäß den Informationsanforderungen .....	10
C Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung .....	13
1 Kontrollaufgaben .....	13
2 Planungsaufgaben .....	16
3 Publikationsaufgaben .....	17
D Zum Problem der Bewertung im betrieblichen Rechnungswesen .....	19
E Herleitung der Begriffe Kosten und Leistung unter Einbeziehung der Begriffe Auszahlung, Ausgabe und Aufwand sowie Einzahlung, Einnahme und Ertrag .....	24
1 Auszahlung und Einzahlung .....	24
2 Ausgabe und Einnahme .....	24
3 Aufwand und Ertrag .....	27
4 Kosten und Leistung .....	30
a) Betriebswirtschaftliche Kostenbegriffe .....	30
b) Abgrenzung von Kosten und Aufwand .....	36
c) Betriebswirtschaftliche Leistungsbegriffe .....	39
d) Abgrenzung von Leistung und Ertrag .....	42
e) Erfolgs- oder Gewinnbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung .....	45
5 Abgrenzungsrechnung .....	46
F Gliederungen von Kosten und Leistungen .....	51
1 Gliederung der Kosten und Leistungen nach ihrem Verhalten bei Beschäftigungsänderungen .....	51
a) Gliederung der Kosten nach ihrem Verhalten bei Beschäftigungsänderungen .....	51

b) Gliederung der Leistungen nach ihrem Verhalten bei Beschäftigungsänderungen .....	59
2 Zurechnungsprinzipien und Gliederung der Kosten und Leistungen nach der Form der Zurechnung .....	62
a) Zurechnungsprinzipien .....	62
b) Gliederung der Kosten nach der Form ihrer Zurechnung .....	68
c) Gliederung der Leistungen (Erlöse) nach der Form ihrer Zurechnung .....	69
d) Divisions- und Zuschlagsrechnung .....	71
3 Gliederung der Kosten nach der Herkunft der ihnen zugrunde liegenden verbrauchten Güter (primäre und sekundäre Kosten) .....	72
G Systeme der Kosten- und Leistungsrechnung .....	73
1 Ist-, Normal- und Plankostenrechnungen .....	73
2 Vollkosten- und Teilkostenrechnungen .....	73
3 Erfolgsrechnungen als kombinierte Kosten- und Leistungsrechnungen ..	74
Kontrollfragen .....	75
<b>II Istkosten- und Istleistungsrechnung .....</b>	<b>77</b>
A Grundlegende Gestaltungskriterien der Istkosten- und Istleistungsrechnung .....	77
B Kostenartenrechnung .....	79
1 Grundlagen der Kostenartenrechnung .....	79
a) Aufgaben der Kostenartenrechnung .....	79
b) Gliederungsmöglichkeiten der primären Kostenarten .....	80
c) Wertansätze der Kostenartenrechnung .....	84
2 Zur Erfassung von Arbeitskosten .....	84
a) Verfahren der Arbeitskostenerfassung .....	84
b) Erfassung des (kalkulatorischen) Unternehmerlohns .....	86
c) Erfassung der Arbeitswagniskosten .....	88
d) Zur Gliederung der Arbeitskosten in Einzel- und Gemeinkosten ...	88
3 Zur Erfassung von Werkstoffkosten .....	88
a) Verfahren der Werkstoffkostenerfassung .....	89
b) Erfassung der Werkstoffwagniskosten .....	93
c) Zur Gliederung der Werkstoffkosten in Einzel- und Gemeinkosten ..	95
4 Zur Erfassung von Betriebsmittelkosten .....	95
a) Grundlagen der Erfassung von Betriebsmittelkosten .....	96
b) Abschreibungsverfahren zur Erfassung von Betriebsmittelkosten ..	97
(1) Degressive Zeitabschreibungsverfahren .....	98
(2) Lineares Zeitabschreibungsverfahren .....	104
(3) Progressive Zeitabschreibungsverfahren .....	105
(4) Mengenorientiertes Abschreibungsverfahren .....	107
(5) Kombinationen verschiedener Abschreibungsverfahren .....	110
(6) Zur Wahl des Abschreibungsverfahrens .....	111
c) Erfassung der Kosten von gemieteten Betriebsmitteln .....	112
d) Erfassung von Betriebsmittelwagniskosten .....	113
e) Zur Gliederung der Betriebsmittelkosten in Einzel- und Gemeinkosten .....	114
5 Zur Erfassung von Dienstleistungskosten .....	114

6	Zur Erfassung von Kapitalkosten	115
a)	Ermittlung des zu verzinsenden Kapitals	116
b)	Erfassung der (kalkulatorischen) Zinskosten	117
7	Zur Erfassung von Gebühren, Steuer- und Umweltschutzkosten	118
a)	Zum Kostencharakter von Gebühren, einzelnen Steuer- und Umweltschutzzahlungen	118
b)	Erfassung der Gebühren, Steuer- und Umweltschutzkosten	119
C	Kostenstellenrechnung	120
1	Grundlagen der Kostenstellenrechnung	120
a)	Aufgaben der Kostenstellenrechnung	120
b)	Kriterien zur Bildung von Kostenstellen	121
c)	Gliederung der Kostenstellen	123
2	Zur Durchführung der Kostenstellenrechnung im Betriebsabrechnungsbogen (BAB)	124
3	Verteilung der primären Gemeinkosten auf die Kostenstellen	126
4	Sekundärkostenrechnung	126
a)	Einleitung	126
b)	Strukturanalyse möglicher Kostenstellenbeziehungen	127
c)	Kostenartenverfahren	128
d)	Verfahren auf Basis von Verrechnungssätzen	129
(1)	Gleichungsverfahren oder Kostenstellenausgleichsverfahren	129
(2)	Treppenverfahren oder Stufenleiterverfahren	131
(3)	Anbau- oder Blockverfahren	132
e)	Beispiel zur Sekundärkostenrechnung	133
f)	Zum Problem der „Aktivierung“ (Lagerung) von innerbetrieblichen Gütern	138
5	Spezifische Prozesstätigkeiten als Kalkulationsobjekte der Kostenstellenrechnung	139
D	Kostenträgerstückrechnung	142
1	Einführung	142
2	Grundformen der Kostenträgerstückrechnung und die Abhängigkeit ihrer Verwendung vom Fertigungsprogramm	143
3	Divisionskalkulation	145
a)	Reine Divisionskalkulation (ohne Äquivalenzziffern)	145
(1)	Einstufige Divisionskalkulation	145
(2)	Mehrstufige Divisionskalkulation	146
(3)	Mehrfache (ein- oder mehrstufige) Divisionskalkulation	149
b)	Divisionskalkulation mit Äquivalenzziffern	150
c)	Kalkulation von Kuppelprodukten	152
(1)	Marktwertrechnung	153
(2)	Restwertrechnung	154
(3)	Rechnungen auf der Basis technischer Maßstäbe	155
4	Zuschlagskalkulation	155
a)	Summarische (kumulative) Zuschlagskalkulation	155
b)	Elektive (differenzierende) Zuschlagskalkulation	156
c)	Maschinenstundensatzkalkulation	162
d)	Elektive Zuschlagskalkulation als Bezugsgrößenkalkulation	165
e)	Prozesskostenrechnung	166

E	Leistungsrechnung .....	169
1	Gliederung der Leistungen eines Unternehmens .....	170
2	Istleistungsrechnung als innerbetriebliche Leistungsrechnung .....	171
3	Istleistungsrechnung als Bestandsrechnung für erstellte Güter .....	171
4	Istleistungsrechnung als Erlösrechnung .....	173
a)	Erlösartenrechnung .....	173
b)	Erlösstellenrechnung .....	178
c)	Erlösträgerstückrechnung .....	181
F	Erfolgsrechnung auf der Basis von Kosten und Leistungen (kurzfristige Erfolgs- oder Kostenträgerzeitrechnung) .....	182
1	Einführung .....	182
2	Mangelnde Übereinstimmung von Produktions- mit Absatzmengen als Problem der kurzfristigen Erfolgsrechnung .....	183
3	Gesamtkostenverfahren .....	184
4	Umsatzkostenverfahren .....	186
5	Vergleichende Beurteilung des Gesamtkosten- und Umsatzkostenverfahrens .....	187
G	Kritik an der Istkosten- und Istleistungsrechnung .....	188
1	Eignung der Istkosten- und Istleistungsrechnung zur Lösung von Kontrollaufgaben .....	188
2	Eignung der Istkosten- und Istleistungsrechnung zur Lösung von Planungsaufgaben .....	189
3	Eignung der Istkosten- und Istleistungsrechnung zur Lösung von Publikationsaufgaben .....	191
	Kontrollfragen .....	194
<b>III</b>	<b>Einführung in die Plankosten- und Planleistungsrechnung .....</b>	<b>197</b>
A	Normalkosten- und Normalleistungsrechnung zur Vereinfachung und Beschleunigung der Istkosten- und Istleistungsrechnung .....	197
1	Einführung .....	197
2	Sekundärkostenrechnung auf der Basis von Normalkosten .....	198
3	Kostenträgerstückrechnung bei Zuschlagskalkulation auf der Basis von Normalkosten .....	203
4	Zur Normalleistungsrechnung .....	205
5	Beurteilung der Normalkostenrechnung .....	206
B	Grundlagen der Plankosten- und Leistungsrechnung .....	208
1	Der Ursache-Wirkungs-Bezug als Kern der Plankostenrechnung .....	208
2	Der Modellcharakter der Plankostenrechnung .....	209
3	Zu Ursache-Wirkungs-Überlegungen bei der Planleistungsrechnung ...	211
4	Der Zielbezug der Plankostenrechnung .....	212
5	Der Zeitbezug der Plankostenrechnung .....	213
6	Zeitbezug und investitionstheoretische Kostenrechnung .....	216
7	Exkurs: Lücke-Theorem und kalkulatorische Zinsen .....	217
C	Die Periodenerfolgsrechnung von Gert Laßmann .....	220
1	Grundgedanken der Periodenerfolgsrechnung .....	220
2	Prämissen der Periodenerfolgsrechnung .....	223
3	Planung auf der Basis der Periodenerfolgsrechnung .....	224
4	Kostenkontrolle auf der Basis der Periodenerfolgsrechnung .....	224

5	Ein Beispiel für eine Periodenerfolgsrechnung .....	225
	a) Die Strukturmatrix des Betriebsmodells .....	225
	b) Planung im Beispiel .....	227
	c) Kontrolle im Beispiel .....	228
D	Die flexible Plankosten- und Deckungsbeitragsrechnung .....	230
1	Grundgedanken der flexiblen Plankostenrechnung .....	230
2	Prämissen der flexiblen Plankostenrechnung auf Vollkostenbasis .....	233
3	Kostenplanung im Rahmen der flexiblen Plankostenrechnung .....	234
	a) Planung der Einzelkosten .....	234
	(1) Planung der Einzelmaterialkosten (Fertigungsmaterial) .....	234
	(2) Planung der Einzellohnkosten (Fertigungslohn) .....	234
	(3) Planung von Sondereinzelkosten .....	236
	(4) Planung der Einzelkosten und Grundgedanken der Plankostenrechnung .....	236
	b) Planung der Gemeinkosten .....	237
	(1) Die Bildung von Kostenstellen .....	237
	(2) Die Wahl der Bezugsgröße(n) .....	238
	(3) Die Bestimmung der Planbeschäftigung (Planbezugsgrößen) ..	240
	(4) Die Planung der Kosten bei Planbeschäftigung .....	241
	(5) Innerbetriebliche Leistungsrechnung .....	244
	c) Planung der Kosten je Kostenträger (Plankalkulation) .....	245
	(1) Flexible Plankostenrechnung und das Nebeneinander von Voll- und Teilkostenrechnung .....	245
	(2) Plankalkulation als Bezugsgrößenrechnung .....	246
E	Plankostenrechnung und kurzfristige Entscheidungen auf der Basis der vollständigen Kenntnis des Entscheidungsfeldes .....	247
1	Annahmen über das Entscheidungsproblem .....	247
2	Kurzfristige Entscheidungen bei einem kleinen, explizit bekannten Aktionsraum .....	248
3	Kurzfristige Entscheidungen bei einem großen, nur implizit bekannten Aktionsraum .....	249
	a) Impliziter Aktionsraum und die Aufgabe, Aktionen explizit zu formulieren .....	249
	b) Wirksame und nicht wirksame Einprodukt- und Mehrproduktrestriktionen .....	250
	c) Deckungsbeitragsrechnung für eine kurzfristige Produktionsprogrammplanung bei fehlenden wirksamen Mehrproduktrestriktionen .....	250
	d) Deckungsbeitragsrechnung für eine kurzfristige Produktionsprogrammplanung bei genau einer wirksamen Mehrproduktrestriktion .....	252
	e) Deckungsbeitragsrechnung für eine kurzfristige Produktionsprogrammplanung bei mehr als einer wirksamen Mehrproduktrestriktion .....	257
4	Zur Eignung der flexiblen Plankostenrechnung für kurzfristige Entscheidungen auf der Basis der vollständigen Kenntnis des Entscheidungsfeldes .....	264
F	Plankostenrechnung und kurzfristige Entscheidungen bei unvollständiger Kenntnis des Entscheidungsfeldes .....	265

1	Annahmen über das Entscheidungsproblem	265
2	Ansätze zur Lösung von kurzfristigen Programmplanungsproblemen bei unvollständiger Kenntnis des Entscheidungsfeldes	266
	a) Prognose der erwarteten Aufträge	266
	b) Ansatz wertmäßiger Kosten	266
	c) Ansatz traditioneller Vollkosten als Basis	268
G	Flexible Plankostenrechnung und Kostenkontrolle	269
1	Aufgaben und Aspekte der Kostenkontrolle	269
2	Abweichungsanalyse im Rahmen der Kostenkontrolle	271
	a) Gründe für die Abweichungsanalyse	271
	b) Die differenziert kumulative Abweichungsanalyse	272
	c) Die alternative Abweichungsanalyse	275
	d) Die kumulative Abweichungsanalyse	276
	e) Die symmetrische Abweichungsanalyse	278
	f) Zur Beurteilung der Verfahren der Abweichungsanalyse	278
3	Prognose- versus Standardkosten für Kontrollzwecke	280
4	Kontrolle der Fertigungsmaterialkosten bei flexibler Plankostenrechnung	282
5	Kontrolle der Gemeinkosten in den Kostenstellen bei flexibler Plankostenrechnung auf Vollkostenbasis	285
	a) Grundlagen	285
	b) Preis-, Verbrauchs- und Beschäftigungsabweichung im Rahmen der Gemeinkostenkontrolle	285
	(1) Gemeinsamkeiten mit dem und Unterschiede zum dreidimensionalen Kostenvergleich im allgemeinen Abschnitt über Abweichungsanalyse	285
	(2) Die Preisabweichung	286
	(3) Die Verbrauchsabweichung	287
	(4) Die Beschäftigungsabweichung	288
	(5) Graphische Veranschaulichung im Standarddiagramm	288
	(6) Graphische Veranschaulichung im Menge-Preis-Diagramm	289
	(7) Beispiel	290
	c) Kostenstellenbezogene Kostenpläne und Soll-Ist-Kostenvergleiche als praktische Erscheinungsformen der Gemeinkostenkontrolle im Rahmen der flexiblen Plankostenrechnung auf Vollkostenbasis	294
	d) Zum Zeitpunkt der Kontrolle und zur Auswertungsentscheidung	295
6	Grenzen entscheidungsorientierter und verhaltenssteuernder Kontrolle aus der Kutscherperspektive	296
	Kontrollfragen	297
	Antworten zu den Kontrollfragen	299
	Kapitel I Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung	299
	Kapitel II Istkosten- und Istleistungsrechnung	303
	Kapitel III Einführung in die Plankosten- und Planleistungsrechnung	312
	Literaturverzeichnis	319
	Stichwortverzeichnis	325